

## «Thurgallien» erobert Klimapreis 2014

**Zurich Schweiz**  
www.zurich.ch

Zürich Versicherungs-  
Gesellschaft AG  
Zürich Lebensversicherungs-  
Gesellschaft AG

### Media Relations

Hagenholzstrasse 60  
8050 Zürich  
Telefon +41 (0)44 628 75 75  
[media@zurich.ch](mailto:media@zurich.ch)  
[www.twitter.com/zurich\\_ch](http://www.twitter.com/zurich_ch)

**Zürich, 27. November 2014 – Das Dorf Hohentannen trotz den Energiekonzernen und gewinnt so den Zurich Klimapreis 2014. Zweiter Sieger ist der Elektro-Lastwagen von E-Force – der 18-Tönnner ist schon für Coop und Feldschlösschen im Einsatz. Auf Platz drei schafft es die junge Firma Batte.re – mit Batterien, die Hausbesuche machen.**

Wir befinden uns im Jahre 2014 n. Chr. Die ganze Schweiz wird von Energiekonzernen beherrscht. Die ganze Schweiz? Nein! Das unbeugsame Dorf Hohentannen im Thurgau leistet Widerstand wie einst Asterix und Obelix. Die 600 «Thurgallier» haben das Projekt «GemeindePower» gestartet: Ziel ist es, unabhängig zu bleiben und alle Energie fürs Dorf selbst zu produzieren. Der Plan kommt voran: Drei Viertel der Bevölkerung heizen mit Holz aus dem Gemeindewald und ein Drittel des benötigten Stroms wird mit der Sonne erzeugt. Mit diesem Projekt haben sich die Hohentanner das Preisgeld von 60'000 CHF für den ersten Rang des Zurich Klimapreis 2014 redlich verdient.

Joachim Masur, CEO Zurich Schweiz: «GemeindePower ist ein wegweisendes Projekt für die ganze Schweiz. Es zeigt, wie eine Gemeinde unabhängig bleibt und die Wertschöpfung im Dorf behält – wir gratulieren Hohentannen herzlich zu dieser Leistung.»

### Die Elektro-Brummis kommen

18 Tonnen schwer, aber flink wie ein Wiesel. Das sind die auf Strom umgerüsteten Lastwagen der noch jungen Firma E-Force One. Schneller, leiser und umweltfreundlicher als jeder Diesel sind die Brummis, die übrigens nicht mehr brummen. Das macht sie perfekt für die Auslieferung von Gütern. Coop und Feldschlösschen sind so begeistert, dass sie bereits begonnen haben, die eigenen LKW-Flotten umzurüsten. Überzeugt haben sie auch die Jury: Der sanfte Kraftprotz aus Fehraltorf (ZH) schafft es gemeinsam mit Coop und Feldschlösschen auf den zweiten Platz – die drei teilen sich das Preisgeld von 30'000 CHF.

### Gespeicherter Solarstrom frei Haus

Was macht man mit leeren Batterien? Man bringt sie in den Laden zurück und kauft neue. Oder man lässt sie von Batte.re abholen. Die junge Firma lädt die leeren Batterien

mit der Sonne wieder auf und bringt sie mit dem Velo zu ihren Kunden nach Hause. Sehr praktisch. Und auf jeden Fall günstiger, als neue Batterien zu kaufen. Die Jury hievt Batter.re auf den dritten Platz und vergibt 20'000 CHF.

### Die Sonderpreise

Die vier je mit 10'000 CHF dotierten Sonderpreise gehen an:

- Bauten & Wohnen:** «**Zernez Energia 2020**»: Die **Gemeinde Zernez** setzt die jüngsten Ergebnisse der Forschung in den Dienst des Klimaschutzes.
- Produktion & Konsum:** **Stiftung myclimate**: Das Projekt «**Klimawerkstatt**» ermöglicht Lernenden, ihre Ideen zum Klimaschutz selbst zu verwirklichen.
- Transport & Mobilität:** **Bikesharing velospot**: Neu kann man sich spontan auf den Sattel schwingen und das Leihvelo an einer beliebigen Station wieder abgeben.
- Sonderpreis Start-up:** Die junge Firma **ImagineCargo** bietet die clevere Alternative zu traditionellen Kurierdiensten. Mit Velo und Bahn revolutioniert sie die Paketzustellung und senkt den CO<sub>2</sub>-Ausstoss markant.

### Neuer Rekord bei der Projektanzahl

Joachim Masur, CEO Zurich Schweiz, sagt: «Die Schweiz steckt voller guter Ideen. Ich bin von der Vielfalt und der Qualität der Projekte begeistert. Hier zeigt sich in beeindruckender Weise, mit welcher Entschlossenheit die Schweizer und Liechtensteinern dem Klimawandel begegnen.»

Mit den 108 eingereichten Projekten aus der ganzen Schweiz und dem Lichtenstein feiert der Klimapreis 2014 einen neuen Rekord. Seit der ersten Ausschreibung 2009 wurden insgesamt fast 400 Projekte eingereicht. Der mit insgesamt 150'000 CHF dotierte Preis ehrt Projekte, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Jury um ETH-Professor René Schwarzenbach entscheidet unabhängig über die Preisträger. Vergeben werden drei Hauptpreise und vier Sonderpreise. Die Gewinner wurden am 26. November 2014 in der Umwelt Arena in Spreitenbach bekannt gegeben.

- Bilder und Videos:** [www.klimapreis.zurich.ch](http://www.klimapreis.zurich.ch)
- Finden Sie uns auf:** [www.facebook.com/risikodialog](https://www.facebook.com/risikodialog)  
[www.twitter.com/zurich\\_ch](https://www.twitter.com/zurich_ch)
- Details im E-Magazin:** [www.klimapreis.zurich.ch/Gewinner2014](http://www.klimapreis.zurich.ch/Gewinner2014)



#### **Für weitere Informationen:**

#### **Media Relations Zurich Schweiz**

Tel. +41 44 628 75 75

E-Mail [media@zurich.ch](mailto:media@zurich.ch)

**Zurich Klimapreis:** Mit dem Klimapreis fördert Zurich den Dialog rund um das komplexe Thema Klimaveränderung. Prämiert werden Projekte, die einen wirksamen Beitrag zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten, die Energie- und Ressourceneffizienz verbessern oder zu Verhaltensänderungen führen. Das Preisgeld von insgesamt 150'000 Franken wird von der Z Zurich Foundation getragen. Die Durchführung und Ausschreibung werden über die Rückverteilung aus der CO<sub>2</sub>-Lenkungsabgabe an Zurich in der Schweiz finanziert. Zurich fokussiert sich darauf, die mit den Klimaveränderungen verbundenen Risiken zu verstehen und Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, die Kunden helfen, diese Risiken zu bewältigen. [www.klimapreis.zurich.ch](http://www.klimapreis.zurich.ch)

**Z Zurich Foundation:** Zweck der Z Zurich Foundation ist es, Menschen mit den nötigen Kenntnissen und Mitteln auszustatten, um Veränderungen und Risiken in ihrem Leben und Umfeld besser bewältigen zu können. Die Stiftung baut langfristige Kooperationen mit ausgewählten Non-Profit-Organisationen auf. Sie ist eine private Stiftung unter Schweizer Recht, finanziert durch die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG und die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG. [www.zurich.ch/zfoundation](http://www.zurich.ch/zfoundation).

Die **Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG** und die **Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG** betreuen das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Insurance Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Organisation zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Leben auf. [www.zurich.ch](http://www.zurich.ch).

**Zurich Insurance Group (Zurich)** ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit mehr als 55'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Schaden- und Lebensversicherungsprodukten und -dienstleistungen. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen, einschliesslich multinationale Konzerne, in mehr als 170 Ländern. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter [www.zurich.com](http://www.zurich.com).